

## Öffentliche Führungen durch die Ausstellung mit Dr. Ina Appel

### Termine:

Sonntag, 22.03., 11:00 Uhr  
Sonntag, 05.04., 11:00 Uhr  
Sonntag, 19.04., 11:00 Uhr  
Mittwoch, 06.05., 14:30 Uhr  
Sonntag, 24.05., 11:00 Uhr  
Sonntag, 07.06., 11:00 Uhr

### Ausstellungsort

Hesse Museum Gaienhofen

### Ausstellungsdauer

15. März–7. Juni 2020

### Öffnungszeiten

Di.–So., 10–17 Uhr

### Eintrittspreise

Erwachsene 6 €, ermäßigt 5 €  
Kinder (6–14 Jahre) 2 €

### Kontakt

Kapellenstraße 8  
78343 Gaienhofen am Bodensee  
Tel: 07735-440 949  
E-Mail: [hesse-museum@gaienhofen.de](mailto:hesse-museum@gaienhofen.de)  
[www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de)



HESSE MUSEUM GAIENHOFEN  
*Hermann Hesses 1. Haus – Kunst – Literatur*



Sparkasse  
Hegau-Bodensee



LITERATURLAND  
BADEN-WÜRTTEMBERG

Hölderlin.  
2020

Titel Fotonachweis: Hermann Hesse und Theodor Heuss in Sils-Maria, 1957

Andreas Pedrett, © Max Galli



HESSE MUSEUM GAIENHOFEN

# Hermann Hesse und Theodor Heuss

## Eine freundschaftliche Beziehung in wechselhaften Zeiten



## Hermann Hesse und Theodor Heuss. Eine freundschaftliche Beziehung in wechselhaften Zeiten

Wie kaum ein anderer deutscher Politiker war Theodor Heuss (1884–1963) auch ein Mann der Literatur. Er fungierte u. a. als Redakteur, Kritiker, Lektor und Herausgeber. So kam es auch zum ersten Kontakt mit dem Schriftsteller Hermann Hesse (1877–1962): Hesse schrieb und Heuss rezensierte. Die Geschichte der über fünfzigjährigen Freundschaft reichte von den frühen beruflichen Kontakten bis zu den späten Begegnungen zwischen dem Nobelpreisträger und dem deutschen Bundespräsidenten. In der Ausstellung dokumentieren Briefe, Fotos, Buchpublikationen, Rezensionen und die gemeinsame Arbeit an der politisch-literarischen Zeitschrift „März“ die Entwicklung dieser Beziehung, die im Kaiserreich begann, die NS-Zeit überdauerte und dann in die Nachkriegszeit mündete.

Ergänzt wird die Ausstellung mit Zeichnungen und Aquarellen der beiden Protagonisten, die auch künstlerische Interessen teilten.

In enger Zusammenarbeit mit dem Familienarchiv Heuss, Basel, und mit der Fondazione Hermann Hesse Montagnola wird die von dort übernommene Ausstellung für das Hesse Museum Gaienhofen modifiziert und erweitert.

„Hermann Hesse und Theodor Heuss. Eine freundschaftliche Beziehung in wechselhaften Zeiten“ lautet auch der Titel der ausstellungsbegleitenden Publikation, die im Schwabe Verlag (ISBN 978-3-7965-3971-8) erschienen ist.

## Begleitveranstaltungen

### „Verehrter, lieber Freund ...“

Die Korrespondenz zwischen Hesse und Heuss gibt Einblicke in die wenig bekannte Beziehung. Gleichzeitig zeigen die Zeitzeugnisse die charakterliche Standhaftigkeit der Freunde sich für andere einzusetzen, aber auch die Schwierigkeit, den eigenen Überzeugungen treu zu bleiben und sich gegebenenfalls dem Dogma des Zeitgeists zu widersetzen.

Lesung mit Regina Bucher, Direktorin der Fondazione Hermann Hesse Montagnola und Oliver Mannel, Sprecher und Dozent für Schauspiel an der Zürcher Hochschule der Künste.

**Termin:** Sonntag, 26. April 2020, 11 Uhr  
Hesse Museum Gaienhofen

### Am 17. Mai ist Internationaler Museumstag.

### Hesse, Heuss und Hölderlin

Friedrich Hölderlin war für Hermann Hesse ein wichtiger Katalysator auf dem Weg zur Dichter- und Schriftstellerpersönlichkeit, für Theodor Heuss ein immer wiederkehrender Bezugspunkt – nicht nur in der Dichterlandschaft des deutschen Südwestens. Gleichzeitig verband Hesse und Heuss eine lebenslange Freundschaft.

Diese literarische Dreiecksbeziehung erkunden im Gespräch und mit gelesenen Texten Ute Hübner, Hesse Museum Gaienhofen und Thomas Schmidt, Deutsches Literaturarchiv Marbach und Koordinator des Hölderlin-Jahres 2020.

**Termin:** Sonntag, 17. Mai 2020, 11 Uhr  
Hesse Museum Gaienhofen

### „...denn das Skizzenheft ist das wortlose Tagebuch meiner glücklichen Stunden.“

Prof. Dr. Ludwig T. Heuss spricht über seinen Großvater Theodor Heuss als Zeichner.

**Termin:** Sonntag, 17. Mai 2020, 15 Uhr  
Hesse Museum Gaienhofen